



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

A 81: Fahrbahndeckensanierung zwischen der Anschlussstelle Ludwigsburg- Nord und Stuttgart-Zuffenhausen in Fahrtrichtung Leonberg / Öffnung der Anschlussstelle Ludwigsburg-Süd in Fahrtrichtung Leonberg ab Mittwoch, 14. August 2019

09.08.2019

Das Regierungspräsidium Stuttgart saniert seit Anfang Juli die Fahrbahndecke auf der A 81 im Abschnitt zwischen der AS Ludwigsburg-Nord und dem Autobahnkreuz (AK) Stuttgart-Zuffenhausen in Fahrtrichtung Leonberg. Die Arbeiten, samt Rückbau der Baustellenverkehrsführung, werden voraussichtlich am Mittwoch, 14. August 2019, abgeschlossen sein. Die derzeit in Fahrtrichtung Leonberg voll gesperrte Anschlussstelle Ludwigsburg-Süd wird sodann für den Verkehr wie gewohnt auf drei Fahrstreifen freigegeben.

Im Rahmen der Maßnahme wurde die bestehende Asphaltdeckschicht und die darunter liegende Binderschicht auf einer Gesamtlänge von rund 4,2 Kilometern erneuert. Zudem wurden im Bereich der Anschlussstelle Ludwigsburg-Süd, die Rampen in Fahrtrichtung Süden erneuert und geringfügig verbreitert.

Weiterhin geschlossen bleiben im Autobahnkreuz Zuffenhausen die Ausfahrtsrampe von der A 81 nach Vaihingen/Enz, die Parallelfahrbahn sowie die Rampe von der B 10 aus Richtung Stuttgart kommend auf die A 81 in Fahrtrichtung Leonberg. Bis zum Ende der Sommerferien werden die Rampenfahrbahnen im nordwestlichen Quadranten des Autobahnkreuzes neu hergestellt. Zudem finden Arbeiten an der Kanalisation und Kabelarbeiten statt.

Eine örtliche Umleitung ist eingerichtet. Diese führt von der B 10 aus Stuttgart kommend an der AS Zuffenhausen vorbei, über Müllerheim, die Schwieberdinger Straße sowie die Kornwestheimer Straße auf die B 10. Von dort kann dann in FR Leonberg auf die A 81 aufgefahren werden. Das Ausfahren von der A 81 auf die B 10 in FR Stuttgart ist weiterhin möglich. Hierfür kann der Standstreifen der A 81 als Ausfahrt genutzt werden. Auch der Verkehr von der A 81 von Heilbronn kommend nach Vaihingen/Enz kann diese Ausfahrt nutzen, am AK Zuffenhausen drehen und dann über die übrigen Rampen wieder auf die B 10 in Richtung Vaihingen/Enz auffahren.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf rund 4,4 Millionen Euro. Der Bund als Baulastträger ist Kostenträger dieser Erhaltungsmaßnahme.

Um die Beeinträchtigungen für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer so gering wie möglich zu halten, finden die Arbeiten an sechs Tagen pro Woche statt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen

Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr